



Sammlung Theaterzettel

Richards Wanderleben

O'Keeffe, John

1861-06-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1621
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 136. Montag, den 17. Juni 1861.



Neu einstudirt:

Richards Wanderleben

Lustspiel in 4 Abtheilungen, nach dem Englischen, von Kettel.

| | | | | |
|--|---|------------|---|----------------------|
| von Donner, Schiffscapitain | . | . | . | Herr Werner. |
| Heinrich, sein Sohn | . | . | . | Herr Sagger. |
| Sophie Heinfeld, seine Nichte, | } | Herrnhuter | . | Fräul. Rautenberg. |
| Ephraim Glatt, ihr Hausverwalter, | | | . | Herr Guttmann. |
| Walter, Dorflehrer | . | . | . | Herr Bohlmann. |
| Richard Wanderer, Schauspieler | . | . | . | * * |
| Bock, Director einer reisenden Schauspielergesellschaft | . | . | . | Herr Bichler. |
| Fell, Regisseur bei Bock | . | . | . | Herr Mejo. |
| Speck, Pächter | . | . | . | Herr Ditt. |
| Marianne, } seine Kinder | . | . | . | Fräul. Schneeberger. |
| Simon, } | . | . | . | Josephe Janson. |
| Robert Fisch, vormals Matrose, in Diensten des Schiffscapitain's | . | . | . | Herr Bauer. |
| Paul, Heinrich's Bedienter | . | . | . | Herr Rindeschwender. |
| Schnapp, Gerichtsdiener | . | . | . | Herr Janson. |
| Ein Gastwirth | . | . | . | Herr Rothe. |
| Gerichtsdiener. | . | . | . | |

Die Handlung geschieht theils auf Sophiens Landstige, theils in dem zunächst gelegenen Dorfe an der Ostsee.

* * Richard Wanderer . . . Herr **Otto Michaelis**, vom Königl. Hoftheater in Hannover (als Antrittsrolle).

Anfang halb 7 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 kr. u. s. w.

Billete zu den Sperrstößen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrt:

Abends 10 Uhr 10 Min. von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.